



1. Der Badische Radsportverband verwendet seit der Saison 2012 zur Zeitnahme und Ergebniserstellung bei Radrennen (Straße, Bahn, MTB, Cross) ein Transpondersystem. Technische Basis ist das bekannte ProChip System der Fa. Mylaps. Das Projekt ist auf Langfristigkeit konzipiert.
2. Das Konzept sieht vor, dass alle lizenzierten Fahrerinnen und Fahrer sich einen persönlichen Transponder kaufen. Der persönliche Transponder ist einem Lizenznehmer fest zugeordnet. Der persönliche Transponder ist grundsätzlich nicht übertragbar.
3. Es gibt zwei Typen von Transpondern, welche verwendet werden können (siehe auch Technik- Informationen auf der BRV Webseite):

Mylaps Prochip, der Standardtransponder:

Aktiver Transponder mit fest programmiertem Code. Lebensdauer der Batterie mindestens 5 Jahre. Dauerhaft aktiviert. Gewährleistungsdauer 2 Jahre.
Kosten: einmalig 85€ zzgl. Versandkosten*.

Mylaps Prochip Flex, der flexible Transponder:

Aktiver Transponder mit fest programmiertem Code. Aktivierung über USB Schnittstelle für 1, 2 oder 5 Jahre. Lebensdauer- Gewährleistung !
Einmalkosten für den Transponder zirka 10€. Aktivierungsgebühr für die jeweilige Laufzeit zirka 25€ (1 Jahr), 45€ (2 Jahre), 95€ (5 Jahre)*.

** Angaben zu den Preisen sind unverbindlich und können leicht schwanken.*

4. Die Transponder können beim BRV- Partner und Mylaps Vertragspartner „Ch. Osterkamp Nachrichtentechnik“ bestellt werden. Webseite: www.chok.de.
Sammelbestellungen für Vereine oder Renngemeinschaften sind möglich.
5. Bei der Bestellung sind die persönlichen lizenzbezogenen Daten anzugeben. Die persönlichen Daten werden nur zur Erstellung einer Fahrerdatenbank genutzt und werden in keinem Fall für kommerzielle Zwecke verwendet.
6. Wird ein persönlicher Transponder weiterverkauft, bzw. an einen anderen Fahrer weitergegeben, ist dies zur Korrektur der Fahrerdatenbank an den Verband zu melden. (patrick.urnauer@badischer-radsportverband.de)
7. Der persönliche Transponder kann bei allen Rennen mit Transponderzeitnahme im Bereich des BRV verwendet werden. Beim Rennen selber entstehen keine zusätzlichen Kosten. Der Einsatz bei anderen Veranstaltungen oder Einrichtungen, bei denen das ProChip System zum Einsatz kommt, ist grundsätzlich ebenfalls möglich. Um Verwechslungen zu vermeiden, empfiehlt es sich, den persönlichen Transponder eindeutig zu kennzeichnen.
8. Bei Rennen mit Transponderzeitnahme ist ein Start ohne Transponder nicht möglich. Lizenznehmer ohne eigenen persönlichen Transponder können ebenfalls an Rennen mit Transponderzeitnahme teilnehmen. Dafür stehen beim jeweiligen Rennen Leihtransponder in ausreichender Anzahl zur Verfügung. Die Kosten zur Ausleihe eines Transponders betragen pro Rennen €4 für die Klassen U23 und älter, sowie €2 für U19 und jünger. Bei Verlust eines Leihtransponders werden 85€ berechnet.
9. Auf der BRV Website (www.badischer-radsportverband.de) ist ein Bereich „Transponder-Timing“ eingerichtet. Darauf sind weitere Informationen und Links zu finden.